

# Fassadenuhren DMU

Werbe-, Gross- und Fassadenuhren sind mehr als zweckdienliche Zeitanzeigen. Sie ziehen die Blicke unzähliger Menschen an, beleben das Stadtbild, zieren Fassaden oder bereichern als künstlerisches Designobjekt das Ambiente unterschiedlichster Gebäude.

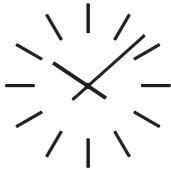
Die Kombination verschiedenen Konstruktionen, Zifferblätter und Zeiger sowie modernster Uhrentechnik lässt eine individuelle Gestaltung der Uhren zu.

- Nebenuhrbetrieb über MOBALine oder DCF
- Stand-Alone-Lösung mit Zeitsignalempfänger
- Mit oder ohne LED-Beleuchtung
- Uhrwerke für Uhren bis 350 mm Durchmesser

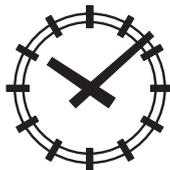
## Zifferblatt-Typen



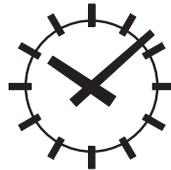
ZB 1



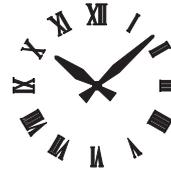
ZB 17



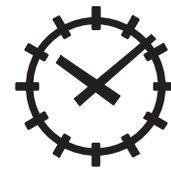
ZB 45



ZB 46



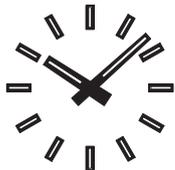
ZB R



ZB 50 Tag



ZB 50 Nacht



ZB 60 Tag



ZB 60 Nacht

**ZB1 / ZB17:** 12 Stundenstriche in Kastenform, zum Aufsetzen auf Mauer; 1 Zeigerpaar in Blockform; Ausführung breit ZB 1, schmal ZB 17

**ZB45:** 12 Stundenstriche auf 2 Ringen, mit Bolzen zur Befestigung auf Mauerwerk; 1 Zeigerpaar in Blockform

**ZB46:** 12 Stundenstriche auf 1 Ring, mit Bolzen zur Befestigung auf Mauerwerk; 1 Zeigerpaar in Blockform

**ZB50:** 12 Stundenstriche Ring aus U-Profil mit mauerseitig eingebauten LED; indirekte Beleuchtung von Zifferblatt und Zeiger

**ZB60:** 12 einzelne Stundenstriche und Zeiger in Kastenform mit Schlitzblenden vorne (Abdeckung mit weißem Acrylglas; weiße LED in den Stundenstrichen und Zeigern.

**ZBR:** 12 römische Ziffern aus Leichtmetall, zum Aufsetzen auf Mauerwerk; 1 Zeigerpaar in Schwertform.

## Einsatzmöglichkeiten

**Stand-Alone-Betrieb** Die Synchronisation des Uhrwerks erfolgt via DCF- bzw. GPS-Signal. Es ist deshalb nur ein GNSS- oder DCF-Zeitsignalempfänger für den Betrieb nötig. Die Zeitzone ist wählbar.

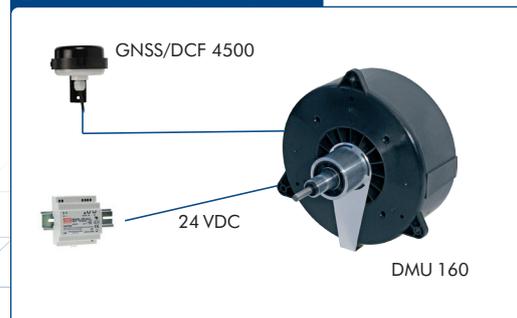
- Speisung: 24VDC (Option: Netzspeisung 110-240VAC zu 24VDC)

- Anwendungen: Gebäude mit Impulshauptuhr ohne DCF-Ausgang, z. B. Schulhäuser, Sportanlagen, historische Gebäude

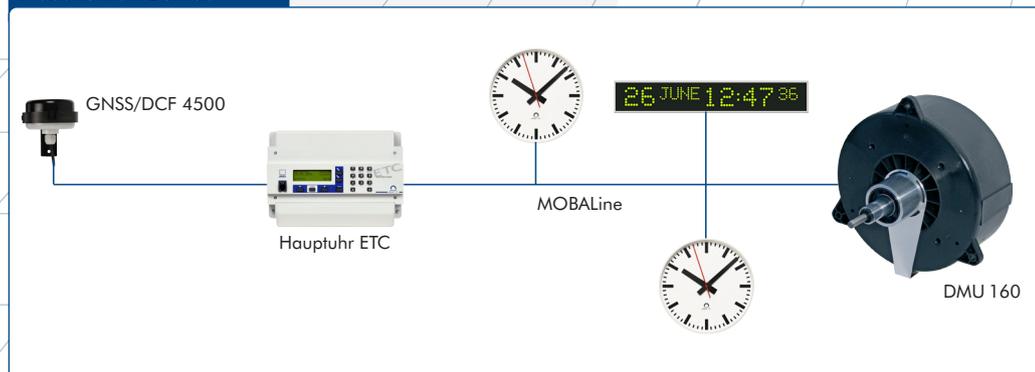
**Nebenuhren-Betrieb** Selbststrichtende Uhrwerke können über die MOBALine-Technik synchronisiert werden. Zusätzliche Verkabelungen entfallen.

- Speisung: MOBALine (alternativ 24VDC sollte nicht genügend Strom ab MOBALine zur Verfügung stehen)
- Anwendungen: Gebäude mit bestehender MBALine-Hauptuhr, z. B. Schulhäuser, Sportanlagen, Bahnstationen, öffentliche Gebäude

### DMU 160 Stand-Alone-Betrieb



### Nebenuhren-Betrieb



## Uhrwerke

Ob der ganzen Individualität, die mit den Fassadenuhren einhergeht, geraten die Uhrwerke, die den reibungslosen Betrieb gewährleisten, oft in Vergessenheit.

Die Uhrenspezialisten der Mobatime AG sorgen dafür, dass das gewählte Uhrwerk alle Anforderungen erfüllt – technische Betriebsanforderungen, Montagemöglichkeiten oder Design.

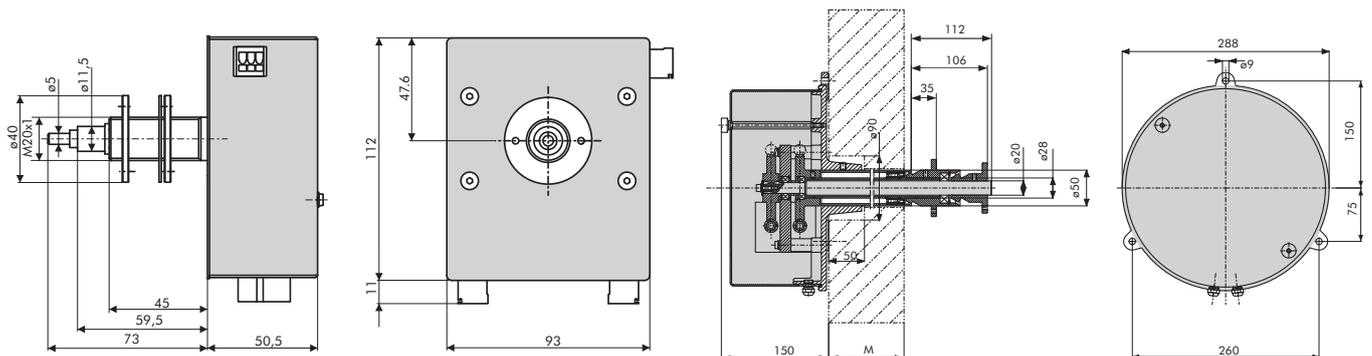
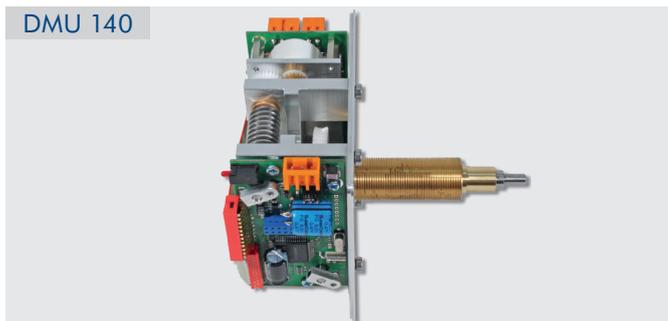
Mobatime entwickelt und produziert alle Uhrwerk-Komponenten und -Schnittstellen selbst. Sie sind mit den gängigen Zeitsignalen kompatibel.

- **Richtzeit:** Schnelle Inbetriebnahme, keine langen Wartezeiten, bis die Uhr die korrekte Zeit anzeigt. Sie sparen Kosten
- **Zeitumstellung:** Die Sommer-/Winterzeit-Umstellung erfolgt automatisch.
- **Betriebsart des Minutenzeigers:** Sie wählen, ob sich der Minutenzeiger kontinuierlich oder im Schrittmodus bewegen soll.

Wir unterstützen Sie von der Planung bis zur Montage sowie auch im Unterhalt. Unsere Fachspezialisten sind jederzeit gerne für Sie da.

Ob moderne MOBALine- oder Funk-Technologie – Mobatime hat für jede Uhrenanlage im Innen- und Aussenbereich das richtige Werk.

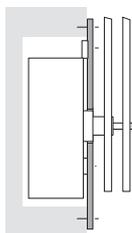
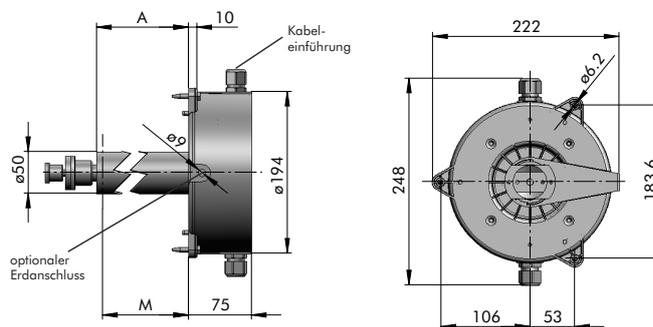
Technische Daten		DMU 140	DMU 350
Zifferblatt-Durchmesser mm		bis 1400	bis 3500
Synchronisation		GPS (GNSS 4500, UTC, Current Loop aktiv) DCF 77 (Current Loop aktiv) MOBALine (Lokalzeit), RS 485 überwacht oder mit IF482 Serie-Telegramm	
Speisung		10-30VDC, oder ab MOBALine, <1.5VA (<60mA @ 24VDC)	90-265VAC, 50/60Hz, <25VA
Betriebsumgebung	0-95% rel. Feucht. nicht kondens.	-30°...+70°C	-30°...+55°C
Gewicht		680g	<9kg



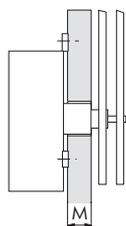
## Fassadenuhren DMU – selbstrichtende Fassadenuhrwerke

Technische Daten		DMU 160
Zifferblatt-Durchmesser mm		bis 1600
Synchronisation		MOBALine (Lokalzeit) DCF (Current Loop, Lokalzeit, UTC + Zeitzone)
Zeitzone-Einstellung		via Taster, angezeigt durch Stellung der Zeiger
Speisung		24VDC $\pm$ 20% oder ab MOBALine
Stromaufnahme		DC-Speisung: < 100mA @ 24VDC MOBALine: ab NMI (1 Uhrwerk); ab ETC, DTS: < 200mA
Betriebsart	Minutenzeiger	Minute, ½ Minute oder kontinuierlich (10s) Einstellung über DIP-Schalter oder via MOBALine
	Stundenzeiger	kontinuierlich
Richtzeit	Synchronisation	DCF/GPS ca. 10Min.; MOBALine ca. 10s
	Stellzeit	<3Min.
	Sommer-/Winterzeitumstellung	10s
Betriebsumgebung	0-95% rel. Feucht. nicht kond.	-30°...+70°C
Gewicht		DMU 160F: ca. 1.6 kg / DMU 160V 500: ca. 4 kg
Wanddicke max. mm		500
Achsendurchmesser mm		Stundenachse: $\varnothing$ 20 / Minutenachse: $\varnothing$ 8
Drehmoment		auf Minutenachse und Stundenachse je >500 mNm
Zubehör		Fronteinbauplatte $\varnothing$ 600 mm Einbaudose für Fronteinbau

DMU 160



Fronteinbau



Rückseitige  
Wandmontage

Typ	Ausführung	Mauerdicke M (mm)	Achsenlänge A (mm)
DMU 160F	Fronteinbau	–	5
DMU 160S	Rückseitige Wandmontage	35	40
DMU 160M		345	350
DMU 160V xxx		var. 35-500	M+5

Für die Rückseitige Wandmontage sind die Achsen in einer benutzerdefinier- ten Länge erhältlich (variabel). Ausschlaggebend für die Bestellung ist die Mauerdicke M (max. 500 mm).